



Der Sprung ins Wasser

Lesen Sie mehr über den Start der Freibadsaison auf Seite 2

Kompakter Geschäftsbericht

Die neue kompakte und übersichtliche Broschüre sowie die dazugehörige Website 2024.wittenbach.ch informieren umfassend über das Geschäftsjahr 2024.

Seite 3

Tag der Nachbarschaft

Der nationale Aktionstag am 23. Mai lädt auch in Wittenbach ein, durch verschiedene Aktivitäten mit der Nachbarschaft in Kontakt zu kommen und das Miteinander zu stärken.

Seite 4

wir
sind **Wittenbach**

am Puls

Nr. 19 | 8. Mai 2025

Die Badi-Zeit kann losgehen

Nach dem Frühjahrsputz startet der Badi-Spass: Die Freibadsaison im Schwimmbad Sonnenrain hat begonnen. Neuheiten gibt es insbesondere beim Badikiosk.

Nach den ersten sommerlichen Tagen von letzter Woche öffnete das Schwimmbad Sonnenrain am Samstag seine Tore für das Freibad. Zwar wechselten sich Sonne und kurze Regenschauer ab – etwa 20 Gäste liessen sich davon nicht abhalten, ihren ersten Schwumm zu geniessen. Das Wasser konnte sich bereits etwas aufwärmen und hat 18,4 Grad.

Viel Einsatz für einen reibungslosen Start

Dank der stabilen Wetterlage in den letzten Wochen konnte das Sonnenrain-Team bereits früh mit den umfangreichen Vorbereitungen beginnen. Zur Freude von Bruno Brovelli, Präsident der Schwimmbadgenossenschaft Sonnenrain: «Wir sind bestens auf die Freibadsaison vorbereitet.» Die Becken wurden geleert, gründlich gereinigt und kleinere Schäden an der Folie repariert. Auch die Technik, wie z. B. die Filteranlage oder die Pumpe, wurde überprüft und in Betrieb genommen. Dazu kamen zahlreiche Arbeiten rund ums Gelände: Rasen mähen, Garderobenschränke reinigen, Sonnensegel montieren, Sprungbretter kontrollieren etc. «Da waren die Mitarbeitenden in den letzten eineinhalb Monaten wie Heizermäntchen unterwegs», schmunzelt Brovelli.

Vielfältige Auswahl, weniger Warten

Ab dieser Saison betreibt die obvita neu den Kiosk. Durch den Wechsel sind kleine Verän-

derungen spürbar. Das Angebot ist vielfältiger, zudem kommt ein modernes Rufsystem zum Einsatz. Nach der Bestellung erhält man einen Signalgeber, der piepst, sobald das Essen abholbereit ist. «Den Gästen wird damit das Anstehen bei der Essensausgabe erspart», freut sich Brovelli. Auch optisch wurde der Kiosk aufgewertet: Ein Farbkonzept, abgestimmt auf die Storen und Sonnenschirme, verleiht ein neues, freundliches und einladendes Ambiente.

«Ich hoffe auf viele schöne Sommertage und gutgelaunte Gäste.»

Der Sommer kann kommen

Die Eintrittspreise bleiben auf dem Niveau der Vorjahre: 3.50 Franken für Kinder ab 6 Jahren und 7 Franken ab dem Alter von 17 Jahren. Bruno Brovelli blickt mit Vorfreude in den Sommer: «Ich hoffe auf viele schöne Sommertage, gutgelaunte Gäste und dass wir den einen oder anderen Spitzentag mit bis zu 1500 Besuchenden erleben dürfen.»

Isabel Niedermann |



Die Mitarbeitenden haben die Anlage auf Vordermann gebracht, damit sie nun bereit für die Badigäste ist.

Publikationsorgan der Gemeinde Wittenbach
Erscheint donnerstags in Wittenbach.

Herausgeber:
Politische Gemeinde Wittenbach
www.wittenbach.ch, 071 292 21 11

Titelbild: Gemeinde Wittenbach

Verlag, Layout, Inserate und Druck:
Cavelti AG, Gossau
ampuls@cavelti.ch, 071 388 81 81

Aufage: 5000 Ex. (gedruckt auf 100% Altpapier,
blauer Engel)

Die aktuellen Inseratetarife sowie Erscheinungsdaten sind online unter www.ampuls-wittenbach.ch abrufbar.

Redaktionsschluss: Montag, 12. Mai, 10.00 Uhr.

Einsendungen (Inserate und Texte)
an ampuls@cavelti.ch.

wittenbach

Jahresrechnung 2024: kompakt, übersichtlich und dennoch umfassend

Die Dokumentation zum Geschäftsbericht und zur Jahresrechnung zeigt sich in neuer Aufmachung: Die kompakte Broschüre und die ergänzende Website 2024.wittenbach.ch informieren umfassend über das Geschäftsjahr 2024.

Die neue Broschüre zur Jahresrechnung 2024 liegt vor. Statt wie bisher auf über 80 Seiten fasst die neue, kompakte Publikation alle wesentlichen Informationen nun auf 24 Seiten zusammen. Sie bietet ein frisches Layout, eine übersichtliche Struktur und einen kompakten

Inhalt – ideal für alle, die sich einen Überblick verschaffen möchten.

Wesentliche Inhalte auf einen Blick

In der Broschüre finden sich gekürzte Jahresberichte aus der Gemeindeverwaltung und gemeindenaher Organisationen, die wichtigsten Zahlen zur Jahresrechnung 2024 des Allgemeinen Haushalts und der Elektrizitätsversorgung sowie eine Kurzform des

Vertiefte Informationen online verfügbar

Für alle, die sich weiterhin intensiv mit der Jahresrechnung befassen oder die ausführlichen und zusätzlichen Jahresrückblicke lesen möchten, steht die Website 2024.wittenbach.ch mit den Zusatzinformationen zur Verfügung. Verschiedene Dateien mit Detailzahlen, Erläuterungen und weiterführenden Inhalten stehen dort zum Download bereit. «Der Informationsgehalt bleibt mit der kompakten Broschüre und der ergänzenden Website unverändert.»

«Der Informationsgehalt bleibt mit der kompakten Broschüre und der ergänzenden Website unverändert.»

Gutachtens und Antrags «Sanierung Parkplatz Sportanlagen und Erstellung Photovoltaikanlage». «Damit bietet die neue Form auch für die Leserschaft, die sich nicht vertieft mit der Thematik befassen möchten, einen Zugang zum vergangenen Geschäftsjahr und zur kommunalen Finanzwelt», erklärt Gemeindepräsident Peter Bruhin. Die Broschüre kann ab sofort in der Ratskanzlei bezogen oder direkt online eingesehen werden: 2024.wittenbach.ch

Neues Konzept

Bereits im letzten Herbst wurde mit dem Budget 2025 dieser neue Weg der Informationsaufbereitung beschritten – kompakte Printausgabe kombiniert mit einer ergänzenden, benutzerfreundlichen Website. Mit der Jahresrechnung 2024 wird dieser Ansatz nun weitergeführt. Für jedes Geschäftsjahr stehen somit sowohl zwei übersichtliche Broschüren (Budget und Jahresrechnung) als auch eine begleitende Website zur Verfügung.



Isabel Niedermann |

Handänderungen im April

Auf der rechtsverbindlichen Publikationsplattform (Link auf www.wittenbach.ch) sind folgende Handänderungen vom April 2025 zu finden:

Veräusserer*in	Erwerber*in	Objekt
Kellenberger Rosmarie 9300 Wittenbach	Cielo Real Estate AG 9300 Wittenbach	Dottenwilerstrasse 17 3 ½-Zimmer-Wohnung
Schwerzler Margarete 9320 Arbon	Büchel Ramon Büchel-Boekstegers Armgard 9008 St. Gallen	Fichtenstrasse 2a Einfamilienhaus mit 898m² Boden
Schütz Roland 9300 Wittenbach	Zellweger Damian Zellweger Noémie 9000 St. Gallen – ME zu je ½ –	Schlosshaldenstrasse 43 7 ½-Zimmer-Reiheneinfamilienhaus
Bischof Wilhelm, Erbengemeinschaft 9300 Wittenbach – Gesamteigentum –	Schmid Alfred 9300 Wittenbach	Weid 33190m² Boden

Tag der Nachbarschaft in Wittenbach: gemeinsam statt einsam

Am 23. Mai findet der Tag der Nachbarschaft statt. Der nationale Aktionstag lädt auch in Wittenbach dazu ein, mit den Nachbar*innen ins Gespräch zu kommen, Gemeinschaft zu erleben und das Miteinander zu stärken.

Am 23. Mai ist es wieder so weit: Wittenbach feiert zum zweiten Mal den Tag der Nachbarschaft. Nach der Premiere im letzten Jahr lädt die Projektgruppe aus der Gesellschaftskommission erneut dazu ein, das Miteinander im Quartier aktiv zu gestalten und am nationalen Tag der Nachbarschaft mitzumachen.

Warum Nachbarschaft zählt

In einer Zeit, in der vieles digital abläuft und der Alltag oft hektisch ist, tut echte Begegnung gut. Der Tag der Nachbarschaft schafft Raum für persönliche Gespräche, spontane Hilfe und gemeinsames Lachen – sei es über den Gartenzaun hinweg oder bei einer Tasse Kaffee am Küchentisch. Gute Nachbarschaft bedeutet Vertrauen, Rücksichtnahme und das Wissen, dass man nicht allein ist. Der Tag der Nachbarschaft trägt dazu bei, ins Gespräch zu kommen und das Miteinander zu fördern.

Feiern, wie es gefällt

Die Gestaltung des Tages ist so individuell wie die Quartiere selbst. Ein kleines Kaffeekränzchen mit Kuchen, ein Apéro im Treppenhaus, ein fröhliches Strassenfest oder ein Spieleabend für Jung und Alt – jede Idee passt. Idealerweise wird die Aktivität mit Nachbarn gemeinsam organisiert. So ist der Aufwand für den Einzelnen kleiner, der Spass jedoch für alle gross. Einfach und unkompliziert soll das Ganze sein.

Unterstützung durch die Gemeinde

Die Gemeinde Wittenbach bietet praktische Hilfe, um die Umsetzung zu erleichtern:

- Mit Einladungskarten – diese sind in gedruckter Form beim Front-Office erhältlich oder können elektronisch bestellt werden
- Ausleihe von kostenlosen Festbankgarnituren

Mehr Infos dazu via QR-Code. Bei weiteren Fragen oder Ideen steht die Projektgruppe unter tagdernachbarschaft@wittenbach.ch gerne zur Verfügung.



Isabel Niedermann |

TODESFALL APRIL

03. **Hauser, Erwin**, von Egnach TG, geboren am 18. März 1942, wohnhaft gewesen in Wittenbach, Rosengartenstrasse 3.

Pro Senectute: Anlaufstelle für Altersfragen

PRO SENECTUTE Offene Beratungszeit: Beratung für die Wittenbacher Bevölkerung im Pensionsalter sowie deren Angehörige zu allen Fragen rund ums Alter (Finanzen, Wohnen, Gesundheit, Recht, Lebensgestaltung, Vorsorge).

Jeden ersten Dienstag im Monat:

Gemeindehaus, 1. Stock, Raum Nr. 104

- 14.00 bis 15.00 Uhr, offene Sprechstunde, ohne Terminvereinbarung
- 15.15 bis 16.15 Uhr, Beratung mit vorgängiger Terminvereinbarung

Weitere Dienstleistungen sind auch:

Unterstützung bei der Hausarbeit, Besuchsdienst, Administrativer Dienst, Steuererklärung oder der Mahlzeitendienst.

Auskunft

071 388 20 50, gossau@sg.prosenectute.ch, www.sg.prosenectute.ch

Montag bis Freitag, 8.00 bis 11.30 Uhr

Montag bis Donnerstag, 14.00 bis 17.00 Uhr



Im vergangenen Jahr fanden im Rahmen des «Tag der Nachbarschaft» verschiedene Aktivitäten statt, wie z. B. ein Quartierfest.



Austausch von Behörde und Parteien

In der letzten Woche trafen sich der Gemeinderat und die Leitung der Oberstufenschule Grünau zum Austausch mit Vertreter*innen der politischen Parteien. Dabei erläuterte Gemeindepräsident Peter Bruhin die Jahresrechnung 2024 und gewährte den Anwesenden vertiefte Einblicke in die finanziellen und strukturellen Entwicklungen der Gemeinde. Einen zusätzlichen Fokus legte Bruhin auf das Thema Steuer-

erkräftverteilung und Steuerentwicklung. Der Oberstufenschulpräsident Marc Rüdin präsentierte erstmalig die Jahresrechnung 2024 der Oberstufenschule und berichtete seinerseits über aktuelle Themen und Projekte. Beim anschliessenden Apéro kamen die Anwesenden ins Gespräch und konnten sich untereinander austauschen.

Marco Lang |



Theaterbesuch der 3. Oberstufe

OZ GRÜNAU Viele von uns waren noch nie im Theater. Dies beschlossen die Lehrpersonen zu ändern, weshalb alle 3. Klassen am Donnerstag, 1. Mai, das griechische Tanzstück «Oresteia» von F.F. Pedersen und J.R. Cobas besuchten. Mit dem ÖV machten wir uns alle einzeln auf den Weg zum Stadttheater St. Gallen, wo wir uns um 18.45 Uhr versammelten. Die Umsetzung der Geschichte war wirklich spannend. Inhaltlich Wichtiges wurde in einem Schattenspiel gezeigt. Zwischen den Schatten-Szenen wurde passend zur Stimmung und zum Inhalt getanzt. Mir persönlich hat das Stück sehr gefallen, obwohl viele anderer Meinung waren. Für mich war es eine einzigartige Erfahrung, für die ich froh bin, sie gemacht haben zu können. Bisher dachte ich, Tanzstücke wären nicht mein Ding, weshalb ich mich auf Musicals und Operetten konzentriert habe. Dieser Theaterbesuch hat mir aber gezeigt, dass ich falsch lag und Tänze wirklich grossartig sein können. Ich denke, die Schule sollte die Theaterbesuche in der 3. Oberstufe weiterführen und auch mit kommenden Klassen ins Theater gehen. Viele in diesem Alter waren noch nie im Theater, und es wäre trotz allem eine tolle Erfahrung.

Riccarda Müller, S3b |

HV Spitexverein RegioWittenbach

SPITEX REGIOWITTENBACH Am Dienstag, 29. April, fand die jährliche Mitgliederversammlung des Spitexvereins RegioWittenbach statt. Der Präsident Bernhard Keller konnte

eine stattliche Anzahl Mitglieder in Muolen begrüßen und führte zügig durch die offiziellen Traktanden. Alle Geschäfte wurden einstimmig angenommen. Die Geschäftsleiterin orientierte über das durch den Vorstand angestossene Projekt zur Anstellung pflegender Angehöriger. Anfang Juni folgen dazu weitere Informationen. Im Anschluss an die Versammlung stellte Frau Judith Eisenring, Geschäftsleiterin des «143.ch», früher bekannt unter «die dargebotene Hand», ihre Organisation den interessierten Anwesenden vor. Die anschliessende Fragerunde wurde rege genutzt. Bei einem reichhaltigen Apéro fand auch der gesellige Teil der Versammlung einen schönen Abschluss.



Kunstrasen: Erneuerung auf nächstes Jahr verschoben

Der Kunstrasen bei den Sportanlagen wurde im Jahr 2014 verlegt und hat eine Lebensdauer von etwa zehn Jahren. Inzwischen waren bereits erste Reparaturen, insbesondere an den Nähten, notwendig. In diesem Jahr war ursprünglich die Erneuerung des Kunstrasens vorgesehen, wofür im Budget 2025 Investitionskosten von 635 000 Franken eingeplant sind. Im vergangenen Winter veranlasste der Herstel-

ler eine umfassende Prüfung des Rasens. Dabei wurden unter anderem die Elastizität, das Rollverhalten der Bälle sowie der allgemeine Zustand überprüft. Das Ergebnis fiel positiv aus: Der Kunstrasen ist nach wie vor in gutem Zustand und muss noch nicht ersetzt werden. Die geplante Erneuerung wird daher voraussichtlich auf das kommende Jahr verschoben.

Isabel Niedermann |



Einladung Schulparlament

OZ GRÜNAU Die 118. konstituierende Sitzung des Schulparlaments findet statt am Montag, 19. Mai, 20.00 Uhr, in der Aula im Oberstufenzentrum Grünau, 9300 Wittenbach.

Traktanden

1. Begrüssung und Eröffnung der Sitzung durch den Präsidenten
2. Protokoll der 117. Sitzung des Schulparlaments vom 10. Februar 2025
3. Geschäftsbericht 2024
4. Jahresrechnung 2024
5. Bericht und Antrag der Geschäftsprüfungskommission
6. Zweiter Nachtrag zum Geschäftsreglement des Schulparlamentes
7. Informationen des Schulrates
8. Allgemeine Umfrage

Die Sitzung ist öffentlich.

Schulverwaltung,
Regionale Oberstufenschule Grünau |

Bis bald im Wald – unser erster Waldtag

Der erste Waldtag der OAK (Offenen Arbeit mit Kindern) konnten wir wie geplant durchführen. Um 9.00 Uhr versammelten sich die Kinder auf dem Konradspielplatz, bevor es – schwer beladen mit Kessel, Wasser und Seil – direkt in den Wald ging. Am Waldplatz angekommen, starteten wir mit einer kurzen Gesprächsrunde. Die wichtigsten Waldregeln wurden erklärt: Respekt vor Pflanzen und Tieren, sichere Feuerstellen und das Erkunden des Waldes in festgelegten Bereichen. Danach



ging es direkt ans Werk. Holz wurde gesammelt, die Feuerstelle errichtet und die selbst gemachten Nudeln vorbereitet. Zwei Kinder halfen Laura beim Kneten und Auswalzen des Teigs, während andere die Nudeln auf Schnüre hängten. Flo leitete die Gruppe an der Feuerstelle, Björn organisierte mit den Kindern das Holz. Zum Mittag gab es unsere frisch zubereiteten Nudeln mit leckerer Tomatensauce, begleitet von süssen Klassikern: Marshmallows und Schoggibanane. Nach dem Essen zeigte Flo den Kindern, wie sie mit einem Feuerstahl ein Feuer entfachen – mit etwas Geduld gelang es jedem. Nach vielen spannenden Entdeckungen war es um 16.00 Uhr Zeit, den Tag zu beenden. Glücklich und voller schöner Erinnerungen verabschiedeten wir uns mit den Worten: bis bald im Wald!

Flo Maliqi |



JEWELNS MITTWOCH

Seniorenturnen ■ Singsaal Schulhaus Kronbühl ■ Pro Senectute Gossau & St.Gallen Land ■ 9–10 Uhr ■ www.sg.prosenectute.ch

SONNTAG, 27. APRIL, BIS SONNTAG, 18. MAI

Katrin Mosimann «durch den wald mit aussicht» ■ Schloss Dottenwil ■ IG Schloss Dottenwil ■ Samstag von 14–20 Uhr, Sonntag von 10–18 Uhr; Künstlerin jeden Sonntag von 11–14 Uhr anwesend ■ www.katrin-mosimann.ch, www.dottenwil.ch

SAMSTAG, 10. MAI, BIS SAMSTAG, 24. MAI

Heiteres Gedächtnistraining für dein Gehirn ■ Ehemaliges Weisses Schulhaus ■ Nicole Lehmann-Payern, Heidi Humbel, Gedächtnistrainerinnen ■ jeweils samstags, 9.30–11.15 Uhr ■ www.proaudito-sg.ch/veranstaltungen/

MAI

FREITAG, 9. MAI

Wald- und Abenteuer-Schnuppernachmittag ■ Spielgruppe Werkstöbli ■ Verein Spielgruppen Wittenbach ■ 14–15.30 Uhr ■ www.spielgruppenwittenbach.ch

MONTAG, 12. MAI

Bürgerinfo ■ Aula OZ Grünau ■ Gemeinde ■ 19.30 Uhr

DIENSTAG, 13. MAI

Zwirbeltreff – Kleinkindertreff ■ Familienwerk ■ Zwirbeltreff ■ 15–17 Uhr

MITTWOCH, 14. MAI

Mütter- und Väterberatung ■ Familienwerk ■ Ostschweizer Verein für das Kind ■ vormittags ■ www.ovk.ch

Pablo Neruda – Poesie und Widerstand

■ zeit-raum wittenbach, ehemaliges weisses Schulhaus Dorf ■ zeit-raum wittenbach ■ 19.30 Uhr ■ www.zeit-raum-wittenbach.ch

DONNERSTAG, 15. MAI

SpazierZeit: Infoveranstaltung für Freiwillige ■ Familienwerk ■ Integrationsbeauftragte ■ 13–14 Uhr und 16.30–17.30 Uhr

SONNTAG, 18. MAI

Abstimmung ■ Gemeinde

MITTWOCH, 21. MAI

Mütter- und Väterberatung: Die ersten Lebensjahre umfassend begleitet ■ Familienwerk ■ Ostschweizer Verein für das Kind ■ vormittags ■ www.ovk.ch

Kinderflohmarkt ■ Familienwerk ■ Fami Wittenbach ■ 14–16 Uhr ■ www.fami-wittenbach.ch

FREITAG, 23. MAI

Tag der Nachbarschaft ■ Vielleicht bei Ihnen zu Hause :-) ■ Gesellschaftskommission ■ www.tagdernachbarschaft.ch

Wanderung Hudelmoos mit Grill ■ Hudelmoos ■ 60plus Wittenbach ■ www.60plus-wittenbach.ch

Mitgliederversammlung IG Schloss Dottenwil ■ Schloss Dottenwil ■ IG Schloss Dottenwil ■ 19 Uhr ■ www.dottenwil.ch

SAMSTAG, 24. MAI

Kilian Ziegler «99° C – Wortspiele am Siedepunkt» – Kabarett ■ Schloss Dottenwil ■ IG Schloss Dottenwil ■ 20–22 Uhr, Essen 18 Uhr ■ www.dottenwil.ch

Bis bald im Wald ■ Wittenbach ■ Offene Arbeit mit Kindern Wittenbach (OAK) ■ 9–16 Uhr ■ www.wittenbach.ch/aemter/35095

IK-Auszug kostenlos bestellen, um Beitragslücken zu vermeiden

Mehr Informationen
www.svasg.ch/kontoauszug



Das Individuelle Konto (IK) ist die Grundlage für die Rentenberechnung. Auf dem IK werden alle Einkommen und Beitragszeiten aufgezeichnet, die als Grundlage für die Berechnung einer Alters-, Hinterlassenen- oder Invalidenrente dienen. Fehlende Beitragsjahre (Beitragslücken) führen in der Regel zu einer Kürzung der Rente.

In vielen Fällen lassen sich solche Beitragslücken innert fünf Jahren noch schliessen. Die SVA St.Gallen empfiehlt, alle vier Jahre einen IK-Auszug zu bestellen und die Einträge zu kontrollieren.

Bestellen Sie **online** einen **kostenlosen** Auszug. Sie erhalten einen Überblick über Ihre Einträge bei allen AHV-Ausgleichskassen.

Weitere Informationen
www.svasg.ch/kontoauszug

Link zum Bestellformular
www.svasg.ch/ik-auszug



04.2025

Katholische Kirche

Neue Jugendarbeiterin

Seit 1. Mai arbeitet in unserer Seelsorgeeinheit eine neue Jugendarbeiterin. Sie heisst Chiara Walser, ist 24 Jahre alt und wohnt aktuell in Gossau. Sie wird vorerst mit einem kleinen Pensum von 30 Prozent starten und hat so Gelegenheit, in verschiedene Projekte unserer drei Pfarreien hineinzuschauen.

Ab August wird sie dann zu 70 Prozent angestellt. Berufsbegleitend wird sie in den kommenden zwei Jahren ihren Abschluss für Jugendarbeit und für Katechese vervollständigen.

Wir freuen uns, dass wir eine junge und engagierte Mitarbeiterin für unser Pastoralteam engagieren konnten.

Christian Leutenegger |

Hallo zusammen!

Mein Name ist Chiara Walser und ich freue mich sehr, mich als neue kirchliche Jugendarbeiterin vorstellen zu dürfen.

Was ich schätze

Ich bin gerne draussen unterwegs – sei es beim Velofahren, in der Pfadi oder einfach beim Entdecken neuer Orte in der Natur. Meist ist meine Kamera mit dabei. Ich mag es, die Welt durch unterschiedliche Linsen und Objektive zu betrachten und dabei immer wieder neue Perspektiven zu entdecken – etwas, das ich auch in der Arbeit mit Jugendlichen sehr schätze: den Blick für das Individuelle, das Überraschende und das, was oft erst auf den zweiten Blick sichtbar wird.



Mit jungen Menschen unterwegs

Die Arbeit mit jungen Menschen liegt mir am Herzen, weil ich es spannend finde, gemeinsam unterwegs zu sein, Fragen zu stellen, den Glauben zu entdecken und Generationen miteinander zu verbinden. Ich freue mich darauf, Räume zu schaffen, in denen sich alle, die möchten, entfalten, austauschen und wohlfühlen können.

Mit grosser Vorfreude blicke ich auf viele neue Begegnungen, inspirierende Gespräche und die abwechslungsreichen Aufgaben, die mich bei euch erwarten.

Bis bald – ich freue mich, euch kennenzulernen!

Chiara Walser |

Flughafenführung mit Rundfahrt

FRAUENGEMEINSCHAFT Am **Donnerstag, 19. Juni**, haben wir eine Führung am Flughafen Zürich organisiert von 13.30 bis 16.00 Uhr. Diese Führung bietet eine informative Tour zu Fuss durch die Terminals **und eine einstündige Rundfahrt**. Die Rundfahrt beginnt an Ankunft 2, führt ins Airside-Center und zur Zuschauerterrasse am Doc E. Im Rundfahrbus werden wichtige Bereiche wie die Rega, die Frachtabfertigung und die Hangars von SR Technics besucht. Die Tour endet am Pistenkreuz, wo ihr Starts und Landungen hautnah erleben könnt. Fragen von euch werden jederzeit von den erfahrenen Guides beantwortet. **Nichtmitglieder und Männer sind ganz herzlich willkommen!**

Kosten: Führung für Mitglieder 45 Franken und für Nichtmitglieder und Männer 50 Franken; Bahnbillett und Verpflegung bezahlt jeder selber. Genaue Abfahrtsdaten werden nach der Anmeldung bekannt gegeben.

Mitnehmen: Identitätskarte oder Pass

Anmeldung: So bald wie möglich (beschränkte Platzzahl) bei Hug Bernadette, 079 468 37 29 oder unter bernahug@bluewin.ch. Bei der Anmeldung bitte E-Mail und Telefonnummer angeben.

Wir freuen uns sehr auf diesen sicher interessanten und informativen Anlass mit euch.

Bernadette Hug |

Pfarrei-Maiandacht in St. Ulrich



Mit dem Kirchenchor, gestaltet von der Frauengemeinschaft Wittenbach

Am Montag, 12. Mai, um 19.00 Uhr, feiern wir die Pfarrei-Maiandacht in St. Ulrich. Der Kirchenchor begleitet uns musikalisch durch diese Feier. Anschliessend sind alle ganz herzlich zum Apéro eingeladen. Wir freuen uns auf ein gemütliches Beisammensein mit euch allen.

Bernadette Hug |



Katholische Kirche

Tiersegnung

Unser traditioneller Tiersegnungsgottesdienst findet dieses Jahr am Samstag, 10. Mai, statt. Bei trockenem Wetter auf dem Vorplatz der Kirche, bei schlechtem Wetter in der Kirche. Grosse Tiere, wie z.B. Pferde oder Alpakas, bleiben in jedem Fall im Freien.

**Samstag, 10. Mai, 17.00 Uhr,
St. Konrad, Weidstrasse**
Kollekte für die Stiftung Kronbühl

*Manuela Löpfe,
Elisabeth Tschumper und
Christian Leutenegger*



Warum Tiersegnungen?

Tiersegnungen haben in der Kirche eine lange Tradition und gehen bis ins Mittelalter zurück. Teilweise werden diese Segnungen mit dem Heiligen Franziskus

in Verbindung gebracht. Oder in Spanien ist oft der 17. Januar ein Bezugspunkt, weil dies der Gedenktag ist vom Heiligen Antonius von der Wüste, der als Schutzpatron der Tiere gilt.

In Wittenbach feiern wir verschiedene Aspekte

Als Zeichen für unsere Liebe, Verbundenheit und Dankbarkeit unseren tierischen Begleitern gegenüber danken wir Gott und bitten ihn um seinen Segen. Es werden die Tiere und diejenigen, die zu ihnen schauen, gesegnet.

Wir gedenken aber auch der verstorbenen Haustiere.

Und wir möchten uns ganz allgemein unserer Verantwortung bewusst werden für die ganze Tierwelt, die in unterschiedlichen Formen und an vielen Orten bedroht ist. Dabei kann es durchaus auch sein, mal ein Tier, wie zum Beispiel einen Regenwurm, in den Mittelpunkt zu stellen. Nicht unbedingt ein Tier zum Kuscheln, aber im Ökosystem unendlich wichtig.

Christian Leutenegger



WORTGOTTESFEIER IN ST. KONRAD AM SONNTAG, 11. MAI, UM 9.00 UHR

Muttertagskollekte für Pro Filia und Mütter in Not

Wir halten Gedächtnis für

- Rosina Zweifel-Barozzi
- Margot Filthaut-Schreiber

Termine

Donnerstag, 8. Mai

- ★ 09.00 Uhr Eucharistiefeier, St. Konrad
- 18.00 Uhr Rosenkranz, St. Ulrich
- 19.30 Uhr Kirchenchorprobe, Ulrichsheim

Freitag, 9. Mai

- ★ 16.30 Uhr Wortgottesfeier, Kappelhof

Samstag, 10. Mai

- ★ 17.00 Uhr Tiersegnungsgottesdienst auf dem Vorplatz der Kirche St. Konrad, bei Schlechtwetter in der Kirche, Gestaltung: Manuela Löpfe, Elisabeth Tschumper und Christian Leutenegger

Sonntag, 11. Mai – Muttertag

- ★ 09.00 Uhr Wortgottesfeier in St. Konrad, musikalisch begleitet vom Kammerorchester Rondino, Gestaltung: Christian Leutenegger
- ★ 10.00 Uhr In Muolen: Feier der Erstkommunion, Gestaltung: Silvia Inderbitzin und Pater Leszek Suchodolski
- ★ 10.45 Uhr In Häggenschwil: Wortgottesfeier, musikalisch begleitet vom Chor TenoBras, Gestaltung: Christian Leutenegger

Montag, 12. Mai

- ★ 19.00 Uhr Pfarrei-Maiandacht in St. Ulrich, musikalisch begleitet vom Kirchenchor, Gestaltung: Frauengemeinschaft; anschliessend Apéro

Mittwoch, 14. Mai

- 15.45 Uhr K-Treff, Einkaufen für Fr. 1.– mit Terminkarte, evang. Kirchenzentrum Vogelherd
- 19.00 Uhr Rosenkranz, St. Konrad

Donnerstag, 15. Mai

- ★ 09.00 Uhr Eucharistiefeier, St. Konrad
- 18.00 Uhr Rosenkranz, St. Ulrich
- 19.30 Uhr Kirchenchorprobe, Ulrichsheim



Pfarrei St. Ulrich und St. Konrad Wittenbach

Pfarrbeauftragter
Christian Leutenegger,
Telefon 071 298 30 65,
E-Mail: c.leutenegger@altkon.ch

Sekretariat (Dorfstrasse 24)
Öffnungszeiten Mo–Do: 9.00–11.00 Uhr
Susanne Humbel-Gann, Telefon
071 298 30 20, E-Mail: pfarramt.
wittenbach@altkon.ch

Sozialdienst (Dorfstrasse 24)
Christian Mannale, Telefon 071 298
30 70, E-Mail: c.mannale@altkon.ch

Mesmer*in St. Ulrich (Dorfstrasse 24)
Gaby und Kurt Merz, Telefon
071 298 26 06 oder 079 622 74 99

Mesmer St. Konrad (Weidstrasse 7)
Ivo Garic, Telefon 079 757 51 39

Die Adressen aller Mitarbeitenden finden sich unter der Rubrik «Kontakte» auf www.altkon.ch

www.altkon.ch | www.facebook.com/sanktulrich.sanktkonrad

Ökumene

Ökumenischer Trauer-Treff – Input

Die Kunst ist eine Vermittlerin des Unaussprechlichen.

Johann Wolfgang von Goethe



Foto: museumbielefeld.ch

Mitten im Leben vom Tod umfassen

Wenn es um Themen wie Sterben, Tod, Abschied oder Trauer geht, fehlen uns oft die Worte. An diesem Abend möchten wir dies über die Sprache der Kunst versuchen.

Christian Leutenegger, Monica Thoma, Monika Hutter und Regula Loher bringen je ein Beispiel mit, das sie persönlich ausgewählt haben und das ihnen geholfen hat, einen Zugang zum herausfordernden Thema rund um das Sterben zu finden.

Anschliessend sind Sie zu einem Apéro eingeladen.

Wann: Donnerstag, 22. Mai, 19.00 Uhr

Wo: Kirche Vogelherd, Wittenbach

Informationen

Monika Hutter
071 298 27 21

wir sind
Wittenbach

Evangelische Kirche

Konfirmationsgottesdienst

Sonntag, 11. Mai um 10.00 Uhr in der Kirche Vogelherd, anschliessend Apéro

In einem ganztägigen Blocktag im März haben sich die Konfirmand*innen zusammen mit Susanne Baumgartner und Pfarrer Bruno Ammann intensiv mit dem Thema «Die Schatzkiste des Glaubens» befasst und sich auf den festlichen Konfirmationsgottesdienst vorbereitet. Musikalisch gestaltet wird der Gottesdienst durch Cornelia Leng am Flügel und Susanne John an der Klarinette.

Wir freuen uns, in diesem Jahr 19 Jugendliche konfirmieren zu dürfen.

Da bei dieser grossen Anzahl Konfirmand*innen eine grosse Besucherzahl von Angehörigen erwartet wird, sind die meisten Plätze reserviert.



pixabay.com

Wir empfehlen den Gemeindemitgliedern aus Wittenbach, an diesem Sonntag einen anderen Gottesdienst im Tablat zu besuchen. Im Stephanshorn findet um 10.00 Uhr ein Gottesdienst statt und in Rotmonten um 10.30 Uhr. Sie sind herzlich willkommen.

Gedanken am Morgen

Hab' acht auf dein Herz

Das Herz ist so viel mehr als ein Organ, das unaufhörlich schlägt – es will ganzheitlich gepflegt sein. Entdecken Sie, wie wenig es braucht, um zu neuer Lebensfreude, Vitalität und mehr Gesundheit zu finden. Mit ihrer motivierenden Art führt uns Frau Häberling beschwingt durch den Morgen.



Bild: © pixabay.com

Referentin: Ursula Häberling, Präventions-Coach, Gründerin PMT SwingWalking

Wann: Mittwoch, 14. Mai, 9.00 bis ca. 10.30 Uhr, mit Kinderhort

Wo: Evang. Kirchenzentrum, Wittenbach
Freiwilliger Unkostenbeitrag

Informationen

Monika Hutter
071 298 27 21



Evangelisch-reformierte
Kirchgemeinde Tablat-St. Gallen
Wittenbach-Bernhardzell

Pfarramt

Pfarrer Bruno Ammann, 071 298 40 10
bruno.ammann@tablat.ch

Sozialberatung

Monica Thoma, 071 298 40 13,
monica.thoma@tablat.ch

Mesmerin

Magda Nessi, 071 298 40 14,
magda.nessi@tablat.ch

Religionsunterricht

Susy Zublasing, 071 298 51 79

Kinder/Jugend/Familie

Tschiggo Frischknecht,
071 298 40 42,
tschiggo.frischknecht@tablat.ch

www.tablat.ch | www.ju-ki.ch
www.youngpower.ch
www.jungschar-wittenbach.ch

Evangelische Kirche

Jungschar Sommerlager 2025

Zeltlager vom 6. bis 12. Juli

Stell dir vor: Ein geheimnisvoller Wald, mutige Gefährten, knisternde Lagerfeuer und spannende Herausforderungen. In diesem Sommer wartet ein grosses Abenteuer auf dich! Doch was, wenn nicht alles so ist, wie es scheint? Wer sind die wahren Helden – und wer spielt ein falsches Spiel? Zusammen mit anderen Jungscharen aus der Region lädt die Jungschi Wittenbach

zum Sommerlager 2025 ein. Erlebe eine spannende und abwechslungsreiche Lagerwoche im Zelt. Mach dich bereit für spannende Rätsel, mutige Taten und eine Legende, die bis heute erzählt wird. Bist du dabei?

Weitere Infos, tolle Fotos und Anmeldung unter: <https://sola-ar-sg.ch>, Infos bei: Jonas Züst v/o Sid: 078 924 65 91. Kulturlegi wird anerkannt.



Termine

Donnerstag, 8. Mai

14.00 Uhr Nähcafe «etwas» Raum für Ideen

Sonntag, 11. Mai

- ★ 10.00 Uhr Festlicher Konfirmationsgottesdienst, Thema «Die Schatzkiste des Glaubens», Pfr. B. Ammann und S. Baumgartner

Montag, 12. Mai

14.00 Uhr Kafi-Treff, B. Bölli, 071 298 26 17

Dienstag, 13. Mai

Tagesausflug ins Alte Bad Pfäfers und Besuch der Taminaschlucht

09.00 Uhr Abfahrt Bhf. Wittenbach

09.15 Uhr Abfahrt Kronbühl, Alte Post

Kontakt: M. Thoma

Mittwoch, 14. Mai

09.00 Uhr Gedanken am Morgen, Kontakt: Monika Hutter

12.30 Uhr Erlebnisprogramm: Pic Nic auf dem Ostfriedhof St. Gallen,

Diakon T. Frischknecht-Plohmann

Donnerstag, 15. Mai

14.00 Uhr Nähcafe «etwas» Raum für Ideen

Berner Troubadour auf Schloss Dottenwil

IG SCHLOSS DOTTENWIL Am Samstag, 3. Mai, fand ein einzigartiger, unvergesslicher und stimmungsvoller Berner Konzertabend im Schloss Dottenwil statt.

Schloss Dottenwil – ein Ort voller Geschichte und Charme – bot am vergangenen Samstag, 3. Mai, die perfekte Kulisse für ein aussergewöhnliches Konzert. Organisiert wurde der Anlass von der IG Schloss Dottenwil, die mit diesem Event einmal mehr das kulturelle Leben in der Region bereicherte.

Das detaillierte Programm ist leider nicht verfügbar. Es ist jedoch bekannt, dass das Konzert ein breites Spektrum an Musikrichtungen umfasste und sowohl erfahrene Musiker als auch aufstrebende Talente zu Wort kommen liess. Das Publikum zeigte sich durchweg begeistert und genoss die besondere Atmosphäre des Abends.

Ein besonderes Highlight war zweifellos die einzigartige Location selbst: das Schloss Dottenwil. Das Ambiente, mit seinem historischen Flair und der imposanten Architektur, trug massgeblich zum Erfolg des Konzerts bei. Das Publikum genoss die Musik in dieser atemberaubenden Umgebung, und die Akustik des Schlosses soll aussergewöhnlich gut gewesen sein.



Zusammenfassend lässt sich sagen, dass das Konzert im Schloss Dottenwil ein voller Erfolg war. Es war ein Abend voller schöner Musik, unvergesslicher Momente und mit einem Ambiente, das man so schnell nicht vergisst. Die IG Schloss Dottenwil hat mit ihrer Organisation einen wichtigen Beitrag zum kulturellen Leben der Region geleistet.

Hans-Peter Lang |

Neuer Gärtner in Wittenbach und Umgebung

Nach 15 Jahren in Mörschwil hat die Gartenbaufirma Gartengestaltung Andreas Jakob GmbH seinen Werkhof nach Wittenbach verlegt. Der Familienbetrieb mit seinen 7 Angestellten, davon 2 Lernende, hat sich in der Region einen Namen gemacht mit seriöser und fachmännischer Gartenpflege sowie trendigen Gartenbauarbeiten.

Der neue Standort bietet nebst grösseren Platzverhältnissen eine rasche Erreichbarkeit der Kunden sowie eine speditive Abwicklung der Aufträge. Die persönliche Beratung und Betreuung sowie die effiziente und saubere Abwicklung der Aufträge bleiben bestehen.

Die Natur steht im Zentrum des täglichen Schaffens, diese kann modern oder klassisch inszeniert werden. Egal ob ein Riesenbonsai auf einer Dachterrasse gepflanzt werden soll oder ein Steinhaufen als Eidechsenversteck angelegt wird, die Fachleute der Gartengestaltung Andreas Jakob GmbH beraten und betreuen Sie zuverlässig und mit dem notwendigen Fachwissen.

Bei sämtlichen Gartenthemen wie Unterhalt, Sanierung, Umgestaltung, Begrünung oder Biodiversität stehen wir Ihnen mit Rat und Tat zur Seite.

Sie sind interessiert an unserem vielfältigen Angebot, dann besuchen Sie unsere Webseiten:
www.gartengestaltung-jakob.ch oder www.treesforbees.ch

Selbstverständlich erreichen Sie uns auch per Telefon 071 866 10 88
oder per Mail: info@gartengestaltung-jakob.ch



Familien auf Wildkräuterjagd

FAMI Am 30. April versammelten sich 19 Kinder und 11 Erwachsene für den Anlass «Familien auf Wildkräuterjagd» des Fami-Vereins. Andrea Vetterli, Fachfrau für Wildkräuter und diplomierte Kindergartenlehrperson, erläuterte uns bei der evangelischen Kirche Vogelherd die Regeln des Sammelns von einheimischen Wildpflanzen. Während des ersten Teils machten wir uns auf die Jagd nach Löwenzahn, Bärlauch, Gundermann, Spitzwegerich, Gänseblümchen, Schafgarbe und Wiesenlabkraut. Es war wunderschön zu beobachten, mit welcher Freude, Neugierde und welchem Entdeckergeist die Familien auf die Suche gingen. Zu jedem Kraut wusste Andrea Vetterli sehr viel Lehrreiches.

Nachdem wir alle unsere Wildpflanzen gefunden hatten, gingen wir ins Familienwerk. Dort stellten wir unsere eigene Kräuterbutter her und genossen diese auf frisch gebackenem Brot zum Zvieri. Aus unseren weiteren gesammelten Naturschätzen stellten wir Kräutersalz und Spitzwegerichöl her. Beides durften wir mit nach Hause nehmen. Die Familien waren mit Eifer, grosser Ausdauer und Freude bei der Verarbeitung am Werk.

Der nächste Fami-Anlass ist der Kinderflohmarkt am Mittwochnachmittag, 21. Mai, im

Familienwerk. Melden Sie sich doch bis zum Mittwoch, 14. Mai, bei Priska Eisenhut (priska.eisenhut@fami-wittenbach.ch) an.

Vielen herzlichen Dank an Andrea Vetterli für das Weitergeben ihres Wildkräuter-Wissens, Astrid Addison vom Familienwerk sowie Magda Nessi und Tschiggo Frischknecht von der Evang. Kirche Vogelheld, dass wir unseren Anlass in ihren Räumlichkeiten bzw. auf ihrem Gelände durchführen durften.

eing. |



OBVITA

Selbständig wohnen und doch versorgt sein

bruggwald51 – Wohnen und Pflege im Alter bietet neben Standard- und Superiorzimmern auch sechs Wohnungen à 2,5 Zimmer. «Unsere Wohnungen verfügen über eigene Küchen, Dusch-/WC-Kombinationen sowie einen separaten Zugang für ein komplett autonomes Leben. Mit dem Angebot kommen wir der stetigen Nachfrage nach Wohnungen, eingebettet in eine Institution, entgegen.», erklärt Renate Hoffmann, Leitung b51. Sie ergänzt: «Man lebt selbständig und ist doch versorgt. Mit verschiedenen optional beziehbaren Dienstleistungen wie etwa Verpflegung oder Wäscheservice lässt es sich auf Wunsch noch bequemer leben. Auch Tages- und Kurzeitaufenthalte sind bei uns möglich.» Das gesamte Wohnangebot kann man am Frühlingsfest am Sonntag, 1. Juni, näher kennenlernen.

Mehr Informationen unter bruggwald51.ch/wohnen.

All Business is Local

Erreichen Sie Ihre Zielgruppe dort, wo sie zu Hause ist.

Berichterstattungen in Tageszeitungen gehören zu den wichtigsten Informationsquellen in Krisensituationen.

Das Bedürfnis nach Orientierung und Einordnung der Situation am eigenen Wohnort erfüllen Lokal- und Regionalzeitungen überdurchschnittlich gut.



Quelle: Acceleron-Studie «Vorsprung durch Wissen» + ZMG-Studie «Corona-Befragung»

am Puls

Nutzen Sie das qualitativ hochwertige Umfeld der Presse. Inserieren Sie da, wo Ihre Werbung Wirkung erzielt. Kontakt für Ihr Inserat: Cavelti AG, Gossau, Telefon 071 388 81 81, ampuls@cavelti.ch

SCHWEIZER MEDIEN



EIGENMANN
125 JAHRE

Machen Sie mit uns Ihr Dach zum Kraftwerk!
Fordern Sie eine Offerte an und profitieren Sie von **10% Rabatt** auf Aufträge, die bis zum Tag der Sonne am **21. Juni abgeschlossen** werden.

Mit dem QR-Code gelangen Sie zum kostenlosen Solarrechner.



GEBÄUDEHÜLLE | HAUSTECHNIK | ENERGIE
Eigenmann AG | Wittenbach | T 071 292 36 36 | www.eigenmann-ag.ch

Chörli-Zmorge

Sonntag, 11. Mai 2025, ab 08.00 Uhr

Reichhaltiges «Zmorge-Bufferet» à discrétion.
Unterhaltung mit dem Jodelchörli Ruggisberg und
Hackbrett-Duo Tobias aus Gossau

Erwachsene	CHF 25.00
Jugendliche (6-14 Jahre)	CHF 12.00
Kinder (bis 5 Jahre)	Gratis

Mehrzweckgebäude Rietwies
Hägenschwil SG




www.jodelchoerli-ruggisberg.ch

**Showroom
St. Gallen**
Langgasse 108/110
Mi 8-11.30 Uhr
Di/Do/Fr 14-18 Uhr
oder nach Vereinbarung
Tel. 071 244 40 25

**Fensterladen
Fensterzargen
Rollladen
Sonnenstoren
Terrassendächer
Storenservice**



wolf[®]
Stellt alles in den Schatten.

wolf-storen.ch

bruggwald

51

Wohnen und Pflege
im Alter





**Frühlingsfest
am 1. Juni**

Leben im bruggwald51

bruggwald51 ist das familiäre und naturnahe Wohn- und Pflegeangebot in St.Gallen und Wittenbach. Wir bieten neben Einzelzimmern auch Superiorzimmer und Alterswohnungen. Wir sind Teil des Sozialunternehmens obvita, stehen aber allen Interessierten offen. Gerne stellen wir Ihnen unser Angebot persönlich vor oder senden Ihnen kostenlos Informationen zu. **Wir freuen uns auf Sie am Frühlingsfest am 1. Juni.**

Eine Institution
von obvita



Bitte besuchen Sie:
bruggwald51.ch/wohnen

Bruggwaldstrasse 51, 9008 St. Gallen, T 071 246 69 00, info@bruggwald51.ch

Die Suche nach wirklich gerechtem Kaffee

ZEIT-RAUM «Das Richtige tun, aber richtig, und zwar richtig» ist ein verkürzter Leitsatz von Samuel Brülisauer, dem einstigen Wittenbacher HSG-Studenten, der jetzt an der Uni Bern beim Abschluss seines Doktorats genau an diesen Themen arbeitet. Gerechtigkeit als Kriterium, das Richtige zu finden, Forschung als Grundlage für die bestmöglichen Entscheidungen und mit «richtig tun» ist auch die reale Umsetzung gemeint. Im Projekt «Justo» ist all das enthalten.



Ein Tag ohne Kaffee? Kaum zu denken! Auch deshalb lohnt es sich, einen Blick auf seine Herkunft zu werfen. Kaffeeproduzenten haben oft ein tiefes, unsicheres Einkommen, einen kleinen Anteil am Gewinn des Endprodukts und müssen Zerstörung ihrer Umwelt in Kauf nehmen. Sie haben wenig Mitbestimmung und sind abhängig vom Börsenpreis. Zudem werden sie oft nicht wirklich als richtige Partner anerkannt, was noch aus einer alten, kolonialen Denkweise stammt. Doch wie können diese Ungerechtigkeiten am besten angegangen werden?

Seine wissenschaftlich beschriebenen Lösungen setzt Samuel Brülisauer mit café justo gleich selber um: Seit 2024 importiert er gerösteten Kaffee von peruanischen Kooperativen fertig verpackt für den Verkauf in der Schweiz. Sollen es Arabica- und Robustabohnen sein? Welcher Röstgrad, welche Mahlfeinheit, Wassertemperatur, Zeitdauer oder Zubereitungsart ist ideal für die Entfaltung der verschiedenen Aromen? Und dazu kommt die Vorliebe der Trinkenden.

Kaffee, sogar ein Teil unseres Schweizer Notvorrats, soll Freude machen und schmecken, umso mehr, wenn er gerecht ist.

eing. |

NEU in der Ludothek

LUDOTHEK Möchte Ihr Kind wieder einmal mit neuen Playmobils spielen? Oder neue UNO-Varianten kennenlernen? Ein Stunt Scooter oder ein Zwillingspuppenwagen stehen auch schon lange auf dem Wunschzettel? Eine Brio-Bahn wäre super oder eine hübsche Ukulele? Dann kommen Sie rasch in der Ludothek Wittenbach vorbei. Wir waren auf Frühlings-Shopping-Tour und haben alle diese tollen Sachen eingekauft. Diese sind jetzt bereit, von Ihnen ausgeliehen zu werden.

eing. |

wir sind
Wittenbach

WALTER ZOO

Abenteuer für die ganze Familie!

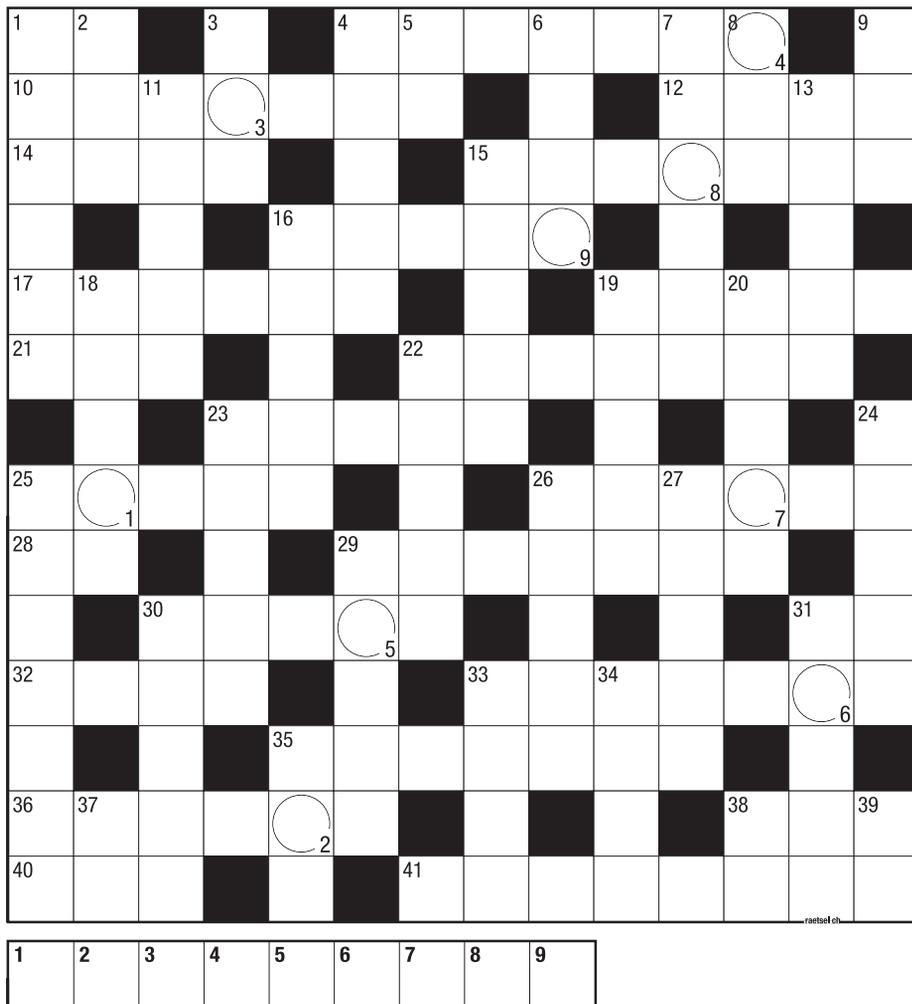
walterzoo.ch



www.ampuls-wittenbach.ch



Rätsel *im Puls*



Waagrecht: 1. Fahrzeugteil, 7. St. Galler Fussballclub, 10. Abk.: Obligationenrecht, 11. Kantonshauptort, 12. schweiz. Tiefseeforscher † 1962, 14. weibl. frz. Artikel, 15. schweiz. Wirtschaftsbranche, 16. Herdentier, 17. alt Bundesrat † 1995 (Nello), 18. schweiz. Kunstsammler † 2010, 20. hin und ..., 22. Juristentracht b. Gericht, 23. Stadt im Sotoceneri, 24. afroamerik. Musikstil, 25. röm. Name v. Basel, 27. Wettbewerbskommission, 29. kelt. Name Irlands, 30. Toggenburger Autor † 1798, 31. israel. Münzeinheit, 32. Tessiner Campingzentrum, 34. engl. Gebäck zur Tea Time, 37. engl. Biersorte, 38. schweiz. Autor (Linus), 39. ugs.: Motorrad, 40. engl.: Ei

Senkrecht: 1. Oper von Puccini, 2. Autokz. Kanton Uri, 3. gleich klingende Endsilben, 4. engl.: Rennen, 5. amerik. Bauer, 6. schlecht gewürzt, 7. österr. Popsänger †, 8. Zch. f. Kupfer, 9. schweiz. Krimiautor (Roger), 12. Wasserstandsmesser, 13. Apfelwein (engl.), 14. grosses Tuch, 16. Winkelfunktion, 17. schweiz. Schauspieler † 2004, 18. Kinderbuchelefant, 19. eh. CH-Fussballer (Hakan), 20. schweiz. Unternehmerfamilie, 21. Hubschrauberteil, 23. trop. Infektionskrankh., 24. engl. Zahlenlotto, 25. kathol. Heilige, 26. Wahrnehmungskanäle, 27. US-Schauspieler (Raquel), 28. markig, urwüchsig, 30. schriftl. Mitteilung, 31. Fluss durch Florenz, 33. Ort mit Mineralquelle im Kt. GL, 34. Berner Eishockeyclub, 35. span. Ausruf, 36. dicht zusammen, 38. Initialen e. CH-Tennisspielers

Das Lösungswort der letzten Ausgabe lautet:
SPAZIERGANG

Die Lösungen dieses Rätsels finden Sie ab Freitag auf www.ampuls-wittenbach.ch und in der nächsten Ausgabe.

Kulinarische Genüsse in der Region

Möchten Sie neue Kunden gewinnen, Ihre Sommerferien bekannt geben oder auf Ihr schönes Ambiente evtl. mit Terrasse aufmerksam machen und die Daheimgebliebenen mit Ihren Köstlichkeiten verwöhnen? Bei jedem gebuchten Inserat erhalten Sie einen Rabatt von 15 Prozent.

Gerne bieten wir dem Gastgewerbe eine attraktive Werbemöglichkeit in der Ausgabe 26-2025 vom 26. Juni 2025 (Inserateschluss 6. Juni 2025).

Die Preise sind auf den Mediendaten ersichtlich. Nutzen Sie dafür den QR-Code.